



Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortsbeirat Hönow 25/2022/19-24

Gremium	Ortsbeirat Hönow
Sitzung am:	19.10.2022
Sitzungsort	Mensa, Gebrüder-Grimm-Grundschule, Brandenburgische Straße 132 15366 Hoppegarten

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Ortsvorsteher

Christian Klahr

stellv. Vorsitzende

Helga Hummel

Mitglieder

Christian Arndt

Thomas Starke

André Dahn

abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Andreas Jung

Jens Vorwerk

Jens Wolsdorf

Claudia Schubert

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 3 Feststellung von Ausschlussgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 31.08.2022
- 5 Mitteilungen des Fachbereichsleiters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung
- 6 Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 9 Entscheidung des Standortes Skateranlage
- 10 Veranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter
- 11 Vorbereitung des Ortsteilbudgets
- 12 Vorschläge zum Tag des Ehrenamtes

13 Finanzielle Hilfe für Weihnachtsveranstaltung der Kitas am 02.12.22

14 Aktueller Stand Altkleidercontainer

15 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.11.2022

15.1 Beschlussvorlagen

15.1.1 AN 164/2022/19-24 Behindertenparkplatz

15.1.2 AN 130/2022/19-24 Baumschutzsatzung / Gehölzschutzsatzung

15.1.3 DS 342/2022/19-24 Vorkaufsrechtssatzung

Herr Klahr begrüßt die Anwesenden und übernimmt die Leitung der Beratung.

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

TOP 9 soll vorgezogen werden. Erfolgt nach TOP 6.

3 Feststellung von Ausschlussgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 31.08.2021

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

Hinweis : Protokoll vom 11.05.2022 ist immer noch offen.

5 Mitteilungen des Bürgermeister/ Fachbereichsleiters Herr Große/ zu offenen Anfragen der Einwohner und Ortsbeiratsmitglieder aus der letzten Sitzung

BM Herr Siebert hatte eine Parallelveranstaltung zum Thema Buszeiten für die Schulen und kam später. Er ließ sich entschuldigen und ließ sich durch Herrn Große (Fachbereichsleiter im Planungsamt) vertreten.

Folgende Informationen wurden durch Herrn Große präsentiert:

- Wernergaben/ Stöbberstr.: Es werden klappbare Poller installiert, um Winterdienst zu ermöglichen
- Am REWE-Markt erfolgt Installation von festen Pollern
- Durchlass Kleeweg wird umgesetzt
- Baugenehmigung für Wall am KITA RappelZappel ist genehmigt. Lärmschutzwall und Parkplätze werden dann realisiert. Für den Bodenwiedereinbau nach der Modellierung erfolgt entsprechend eine begleitende Boden Beprobung und -analytik vom Aushub der Kita Schatztruhe um Schadstofffreiheit des Bauwerks sicherzustellen.

- Mehlschwalbenturm Aufstellung Zieltermin März 2023.
Bauantrag ist erforderlich. Einreichung als Bauantrag light angedacht.
Genehmigungstermin konnte den Bearbeitern nicht entlockt werden. Die Beantragung soll ggf. ausführungsbegleitend erfolgen.
- Gänseblümchen Hinweisschilder für Hundebesitzer werden von den Kindern vorbereitet zur Sauberhaltung des Parkgeländes hinter der Kita.
- Feuerwache in Hönow, Genehmigungsunterlagen fertiggestellt, LV-Baustelleneinrichtung ist in Vorbereitung und soll in diesem Jahr noch vergeben werden. Freigabe der Vergabe Rohbau erfolgt später. Grundstein voraussichtlich im Januar 2023
- Info aus der Besprechung Straßenverkehrsbehörde: Durchgehende 30er-Zone in der Bamberger Zone. Parkverbotszone in der Bamberger Straße wird auch erweitert und verbessert somit die Verkehrssituation der Radfahrer und der Fußgänger.
Straßenverkehrsamt hat Einbahnstraßenregelung abgelehnt.

6 Mitteilung des Ortsvorstehers

- Straßenverkehrsspiegel: Aktuell keine weiteren Aktivitäten zur Aufstellung weiterer Spiegel. Lt. Mitteilung der Gemeinde erfolgen weitere Aufstellungen erst bei Vorliegen weiterer Schadensfälle/ begründeten Gefahrensituationen.
Neuralgische Stellen wie Schul-/Bogenstraße wurden auch nicht berücksichtigt
Hinweis Fachbereichsleiter: Verkehrsspiegel verleitet zur Beibehaltung von der hohen Geschwindigkeit. (Vermittlung vermeintlicher Sicherheit)
- Bushaltestelle Stienitzstraße, Bankaufstellung auf Seite des Supermarktes. Es gibt nur eine Bank auf der gegenüberliegenden Haltestelle.
- Tag des Ehrenamtes am 18.11.2022 wird vom Ortsbeirat wieder ausgerichtet.
Dankeschön an Ehrenamtler wird dort ausgesprochen.
- 26.11. Landfrauen stellen Weihnachtsbaum in Hönow Dorf auf.
- Hinweis auf die Konzerte im OTZ. Im Ortsteilzentrum werden bis zum Jahresende noch vier Konzerte (4.u.5.11., 19.11 und 03.12.) ausgerichtet.

7 Einwohnerfragestunde

- Zeitung Pro Hoppegarten ist nicht vollständig,
- Ist für die Skaterbahn weitere Ver-/Entsorgungsinfrastruktur berücksichtigt.
- Landfrauen: Kreisverkehr bei REWE sollte schöner werden, BM ist dafür. Konkrete Vorschläge fehlen.
- Es wird angefragt, ob man in Hönow Straßen hübscher gestalten kann.
- Radweg an der Bamberger Str. ist aktuell zu gefährlich. Frage nach Planungsstand? BM: Radwegeplan wurde vorgelegt und in Zuständigkeiten aufgeteilt.
- Bänke fehlen am Friedhof Hönow. Abgebaut wegen fehlender Verkehrssicherung. Neue Bänke sind bestellt aber Liefertermin unklar? BM: Austausch der Bänke in der KITA Rappelzappel ist mit zu berücksichtigen.
- Ortsteilsauberkeit muss verbessert werden, insbesondere am U-Bahnhof Hönow, auf dem Weg vom U-Bahnhof zu Alt-Hönow fehlen Bänke für alte Leute.
Aschenbecher an den Bänken fehlen
BM: Eingangsgestaltung Bahnhof Hönow war bereits in der Gemeinde im Gespräch, soll neu auf die Beine gestellt werden,

8 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder

- Geh- und Radweg U-Bahnhof zum Dorf Hönow ist zu klären. Muss aus Verkehrssicherheitsgründen überarbeitet werden. Anfrage an die Gemeinde blieb unbeantwortet. Gleiches gilt für das Versickerungsbecken Thälmann-/Ginsterstraße
- Nutzung von Rest aus dem Kulturbudget wird als Nutzung für Material angefragt. BM: Nur machbar im nächsten Jahr, wenn diese Summe angefragt wird. Ortsteilbudget, muss als Maßnahme beim OB angemeldet werden.
- Antrag für Grünfläche an der Brandenburgischen Straße für Kuchen und Café ist durch Ortsbeirat vorzubereiten.

9 Entscheidung des Standortes Skateranlage

Vorstellung des Standortes durch den Landschaftsarchitekten Herrn Reif
siehe Anlage

Es werden zwei Standortalternativen nahe des Kreuzungsbereiches L33/Mahlsdorfer Str. vorgestellt,

- Variante 1: östlich der Mahlsdorfer Straße
- Variante 2: westlich der Mahlsdorfer Straße

Kritikpunkt durch Planer: Unmittelbare Straßennähe zur L33 und zur Mahlsdorfer Straße
Des Weiteren ist der Planverlauf der Straße nicht entsprechend des realen Verlaufs, dadurch geringerer Abstand zur Skateranlage. Hohe Anforderung an Lärm- und Emissionsschutz

Kontroverse Diskussion entbrennt um die Standortwahl.

Gemeindevertreter bittet um Bestätigung durch den Ortsbeirat für die Variante 1. Die Varianten wurde vorab planerisch vorausgewählt und wurden anschließend auch mit dem Jugendvertreter abgestimmt. Neue Standorte wären keine Option und würden die Maßnahmen nur unnötig verzögern.

OB und Einwohner weisen auf folgende Aspekte hin:

- Standort unterbricht Ruhezone der Senioren.
- Außerdem sollte Skaterbahn mit Aufenthaltszone für Jugendliche kombiniert werden.
- Anforderungen von Anwohnern wurden nicht angehört.
- Altersübergreifende Gestaltung der Lebensräume mit Duldung von Lärm

BM gibt folgenden Hinweis:

Alle im B-Plan genannten Standorte wurden geprüft. Er empfiehlt die Variante 1. Die vorgenannten Kritikpunkte können über eine angepasste Wegführung und weiteren baulichen Maßnahmen berücksichtigt werden. Zusätzliche Anpassungen erfolgen im LV der Planung. Somit kann abgestimmt werden.

Entscheidung über die Standortvariante:

Für Standort 1: 4 dafür, 1 Gegenstimme

Für Standort 2: 1 dafür, 4 Gegenstimmen

Hinweis zum Planungsprozedere durch die Herren Reif und Grosse:

1. Workshop ist erfolgt
2. Abschluss der Ideen Weihnachten
3. Entwurf bis Frühjahr/ Genehmigungsplanung, danach Ausführungsplanung und Umsetzung
4. Bauantrag/ Genehmigungsverfahren 6 Monate

10 Vorschläge für das Ortsteilbudget und das Heimatfest 2022

10 Veranstaltung für ehrenamtliche Mitarbeiter

Siehe beiliegende Einladung

11 Vorbereitung des Ortsteilbudgets

- Geräte für Seniorenfitnesspark
- Vorschlag Hummel: Im Zuge des 20jährigen Bestehens der Gemeinde Schilder zur Geschichte (Herr Ruppert) aufstellen
- Festlegung des Ortsteilbudget bis Mitte November. Treffen am 15.11. 2022 19Uhr im OTZ Sondersitzung.
- Ideen der Bürger an die E-Mail OB-Vorsteher

12 Vorschläge zum Tag des Ehrenamtes

- OB-Vorsteher bittet um Eingaben durch die Bürger. Z.B. Auszeichnung von Bürgern am Tag des Ehrenamtes.

13 Finanzielle Hilfe für Weihnachtsveranstaltung der Kitas am 02.12.22

- Finanzielle Unterstützung durch den OB für ein Karussell in der Veranstaltung im Wert von 250,-- € wird einstimmig bestätigt.

-

14 Aktueller Stand Altkleidercontainer

- Standort Ulmenstraße sollte geändert werden
- Arndt: Wahllose Anordnung der Container von Humana entwickeln sich zu Müllablageflächen, Container werden zum Teil umgekippt.
Vorschlag: Aufstellung nur an den Einzelhandelsplätzen und einzelne nur noch an wenigen Anwohnerstandorten.
- Alternative: Sero-Point. Installation mit der Eröffnung der Feuerwehr.
Sonstige Container gem. Liste vereinzeln in
 - Hönow -Dorf (7),
 - Kaulsdorfer Straße (9),
 - Hoppegartener Straße (8) und
 - Am Wall

Die vier Standorte und der Sero-Point sollen neu ausgeschrieben werden.

Vorschlag wird einstimmig befürwortet

15 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.11.2022

15.1 Beschlussvorlagen

15.1.1 AN 164/2022/19-24 Behindertenparkplatz

Die GV Hopp soll beschließen, in unmittelbarer Nähe des Birkenplatzes einen Behindertenplatz auszuweisen. Einstimmig befürwortet,(5x Ja)

15.1.2 AN 130/2022/19-24 Baumschutzsatzung / Gehölzschutzsatzung

Bestehende Baumschutzsatzung von Waldesruh wird umformuliert, so dass sie auch für die anderen Ortsteile gelten kann.

Dann Abstimmung mit einem Landschaftsgestalter (z.B. LACON) einer ausgearbeiteten Satzung. Satzungsentwurf wird weiterentwickelt. OB nimmt es zur Kenntnis.

15.1.3 DS 342/2022/19-24 Vorkaufsrechtssatzung

In der Vorkaufrechtssatzung sollen Flächen nach Zweckbestimmung aufgeteilt werden.

2 Ja 3 Enthaltungen.

gez. **Christian Klahr**

Ortsvorsteher Hönow

gez. **André Dahn**

Protokollführer

